

GEDENKBUCH

ZUR ERINNERUNG AN

DAVID KAUFMANN.

HERAUSGEGEBEN

VON

DR. M. BRANN UND DR. F. ROSENTHAL.



BRESLAU

SCHLES. VERLAGS-ANSTALT v. S. SCHOTTLAENDER

1900.

Epitaphien Mährischer Landes- und Localrabbiner von Nikolsburg.

Von

Rabb. Dr. **D. Feuchtwang.**

„Mancher Forscher wird das Gedächtniss des Urhebers segnen, wenn von dem wohlgepflegten Gräberfelde her ein Name ihm entgegenglänzen wird, der ihm den geschichtlichen Pfad erleuchtet und einen festen Punkt in der Flucht der Erscheinungen zeigt.“ „Das Geschrei über Kleinigkeitskrämerei und Minutienjägerei hat mich nicht abgeschreckt, Zeit und Kraft und Augenlicht einem Werke zu widmen, das durch das Andenken Tausender die Erinnerung an einen Einzigsten festhält.“

Diese Worte Professor Kaufmanns s. A., welche er in der Einleitung seiner Herausgabe der Hock'schen Grabsteininschriften von Prag (p. 35) niederschrieb, ermuthigten mich nebst seinen persönlich an mich gerichteten Worten vom 9. März 1899, durch die er in seiner erwärmenden und beredten Weise die Bearbeitung des Nikolsburger Gräberfeldes als Ehrenpflicht hinstellte, die Arbeit zu unternehmen.

Einen kleinen, und zwar einen erlesenen Theil derselben, halte ich für würdig und geeignet, in diesem, dem grossen Forscher auch auf diesem Gebiete, geweihten Buche eine bescheidene Stelle einzunehmen; zumal, da der Verstorbene selbst manches der Epitaphien mit Beischriften versehen hat, die ich durch ein beigefügtes (K.) bezeichne.

Die Epitaphien der in Nikolsburg zur ewigen Ruhe bestatteten Landesrabbiner von Mähren und ihrer Gattinnen nebst einigen wenigen anderen, sollen zuerst ein ewiges Andenken

erhalten; denn, wenn auch die Pietät der Nachgeborenen nicht überall erstorben ist, könnte es doch geschehen, dass die steinernen Zeugen alter Zeit und ihrer Lehrer und Führer verwittern und der Vergessenheit anheimfallen.

Auch hier, in der einst hochgerühmten uralten Gemeinde, hat die Zeit manches Denkmal angenagt, und Vieles musste unter heissem Bemühen aus Staub und Schutt gegraben werden. Wie viel darunter, vielleicht für ewig, begraben ist, kann ermessen werden, wenn man hört, dass gewaltige, viele Meter hohe Wände und Fundamentirungen für neue Grabaufschüttungen aus zertrümmerten Grabdenkmälern aufgebaut worden sind. Wie ist damit die überlieferte Ehrfurcht vor den Verstorbenen vereinbar? Räumliche Beschränkung und wohl auch gebotener Sparsinn erklären diese im Interesse der Gemeindegeschichte tief zu beklagende Erscheinung. Von den hier publicirten Epitaphien war beispielsweise das des berühmten R. Petachjah ben Josef, der in Frankfurt a. M. und Worms blühte und dann in Nikolsburg seine Tage beschloss, dem völligen Zerstauben nahe, und noch manches Andere wurde rechtzeitig gerettet. Die Denkmäler der Rabbiner Nikolsburg's und der mährischen Landesrabbiner auf dem hierortigen Gottesacker stehen auf dem sogenannten „Rabbonimplatz“. Der eingeweihte Kenner kann diese Stätte nie ohne Ehrfurcht betreten, sie nimmt ungefähr die Mitte des mächtigen, in unmittelbarer Stadt- und Gemeindenähe belegenen Gräberfelds ein, dem an Alter, Grösse und Würde wohl wenige gleichkommen. Hier liegen sie, die in ihrem Leben, Gemeinde und jüdische Welt mit dem Glanz ihres Namens erfüllten und, durch damals unvergleichliche, jetzt völlig unerreichte Frömmigkeit verehrte und bewunderte Lehrer in Israel waren und sind.

Es sind:

Jehudah Löb Eulenburg	1574—1618.
Petachjah ben Josef	—1637.
Menachem Mendel Krochmal	1648—1661.
Aron Jakob b. Jecheskel Charif	—1671.
Jehuda Arjeh Löb Krochmal	1672—1684.

Elieser Mendel Fanta	—1690.
Gabriel Eskeles	—1718.
Moses Lemberger	1753—1758.
Gerson Pullitz	1758—1771.
Samuel Schmelke Hurwitz	1772—1778.
Gerson Chajuth	1780—1789.
Mordechai Benet	1790—1830.
Salomo Quetsch	1855—1856.
Meir Feuchtwang	1861—1888.

Ueber Werke und Wirken dieser ehrwürdigen Männer denke ich an anderer Stelle zu berichten; wie denn auch die Veröffentlichung der hervorragenden Epitaphien des Nikolsburger jüdischen Gottesackers bereits vorbereitet ist und nur noch der sichtenden Hand harret. Dreihundert Steine sollen dann ein bedeutendes Stück Geschichte der Gemeinde erzählen, der es an historischen Denkmälern und Erinnerungen so sehr gebricht.

Dieser Beitrag soll nur dem gesegneten Andenken Kaufmanns gewidmet sein.

1574—1618.

R. Jehuda Löb Eulenburg, gest. 7. Jan. 1618.

י' טבת שנה לפ"ק

פה נטמן

הבעל המחבר

ספר מנחת יהודה¹⁾

זה הגאון הגדול המופלא

ני פה עה²⁾ מהורר יהרא ל"ב

בן האלף כהרר עובדיה ז"ל

תנצבה בן ערן אמן.

¹⁾ Ein Raschicommentar zum Pentat. nach dem Muster El. Misrachi's. In der Ed Prag הל"ה liest man als Schlusswort: בן כהרר אברהם וזמן זיל מק"נ נ"ש במדינת מערין

²⁾ = נר ישראל, פטיש החוק, עמוד הימיני [Vgl. Neh. Brüll, Wiener Jahrbücher 1868, p. 189, 192 Warnheim (קבוצת חכמים p. 117, K.). Friedlaender, l. c. p. 16. Wolf Bibl. Hebr. III, p. 296. I. No. 746, 691.]

1635—1637.

R. Petachjah Sohn des Josef, gest. 15. April 1637.

פה נטמן
איש ישר ונאמן
רבינו פתחיה בן
החבר רבי יוסף
מאור הגולה האלוף הגאון
הגדול בתוספת' [כמתנית'] ובקבלה
מוכתר בשבע חכמת המאיר
והזהיר כאש
[ו] בשביעי של פסח ש' שצו"ל.

Ueber Petachjah vgl. Horovitz: Frankf. Rabb. II, 24 ff. Kaufmann: J. Ch. Bacharach 30 ff. Hock (Kaufm.) Familien Prags, s. 399. wo es heisst: הרבנית ריזל בת הרב הגאון המפורסם מו"ה פתחיה ז"ל אשת החסיד הרב מו"ה מרדכי זצ"ל, ה' יא מנחם ת"פ Wolf Bibl. Hebr. III, pag. 956. Von R. Petachjah existirt ein Responsum über die Lesung des Gottesnamens, abgedruckt in נ"ש: תש"ש, edit. Amsterdam, תס"ו; das Resp. ist datirt: ת"ש: ק"ב, היום יום ד' ה' חשון ל"ה הישור"עה לפ"ק vgl. ferner: Dembitzer II כלילת יופי.

Abraham Sohn des Perez,
Enkel des R. Mordechai Jafeh¹⁾ (Lewusch), st. 1657.

פ"נ האלוף התורני שר וגדול בישראל אברהם אברלי
בן ר' פרץ נכדו של הרב הגאון הגדול
רבי מרדכי יפה זצ"ל
..... ת"ז ל'
תמרור ולענה כי
נפל העמרה והנזר
ראש ומנהיג
..... אבן פינה . . .

¹⁾ Von Warnheim p. 117 irreführt, der פרץ בן ר' weglässt, hat N. Brüll Abraham Aberl Jafeh zu einem Sohne R. Mordechai's und zum Nachfolger R. Petachja's im Landesrabbinat gemacht. (K.). B. folgt auch Friedlaender l. c. p. 19. — Der Stein ist übrigens dem völligen Verwittern nahe und das פרץ ר' wurde unter grössten Schwierigkeiten festgestellt.

מרא דאגדתא
הלכתא ותוספתא ומתניתא

.
שבחו מי יוכל למנות
.
.

1648—1661.

R. Menachem Mendel Krochmal¹⁾ gest. 2. Jan. 1661.

נטל כבוד ונשתתף מרה
ב' שבט תכא' ל' מ"ש
נטמן פה רב מדינה ר"מ ואבד
דקריה נאמנה
נשמתו תנוח תחת כנפי השכינה
מהורר מנחם מענדל שמו נפטר והלך
לעולמו ביום א' ב' שבט תכא' לפק
ינוח על משכבו ועל מקומו.
תנצבה.

Minka, Gattin des R. Menachem Mendel Krochmal (I)
gest. 17. September 1678.

פה טמונה
החסידה המפורסמת הצנועה הרבנית
מרת מינקא בת הגאון מהורר אברהם ז"ל
אלמות המנוח הרב מדינה מהרר
מנחם מענדל ז"ל שהלכה לעולמה
ביום א' דר"ה ונקברה ביום ב' דר"ה
תי"ו למ"ד טי"ת לפק. תנצבה.

R. Menachem Mendel Krochmal, Enkel des Z. Z.,
gest. 12. August 1747.

ביום ד' מארת נ'טל החמה מורחתה
ו' אלול תקז' לפק.
מנחם יצא לעבודת המלך מלכות עולם
נשבה ארון הקודש את המצוקים נצחו אראלם

¹⁾ S. Frankl-Grün: Geschichte der Juden in Kremsier p. 76—95. Kaufmann: Die letzte Vertreibung der Juden aus Wien p. 85. מד II כלילת יופי. — Landshuth: השם תולדות אנשי השם p. 70. Friedlaender l. c. p. 20 ff.

חֲלִיפָתוֹ לֹא נִמְצָא כּוֹ וּבִתּוּרָתוֹ שׁוּם דָּלִם
מִזֶּרֶה וּדְאִין דִּין אִמֶּת לֵאמֹתוֹ מִשְׁפַּט וְשֵׁלֶם
עֵיר וּקְדִישׁ מִשְׁמִיא נַחִית וּסְלִיק בְּמַעֲלֵת סוֹלֶם
נָטַל כָּל הַחֲמוּדוֹת שְׁבַעֲסוֹלֶם וְהִלָּךְ לוֹ וְנִתְעַלֶּם
דָּוָה לִבּוֹ וַחֲשָׁכּוֹ עֵינָיו כַּחֲזוֹרְבֵן הֵיכַל וְאוֹלֶם
לְדוּרוֹ אֶבֶד אֶבְדָּה מָה בִקְשֵׁת לֹאֻצֵּר בְּלוֹם
הוּא הֶרֶב הַגָּאוֹן וְהַמְּפֹרֶסֶם מִהוֹרֵר
מִנְחָם מִעֲנַדֵּל בֶּן הֶרֶב הַגָּאוֹן וְהַחֲסִיד
מִהַרֵּר דוֹד נַע"י¹⁾ נֶכֶד הָיָה הַמַּחֲבֵר
שׁו"ת צִמְחָה צֶדֶק. תִּנְצַבָּהּ.

R. Jehudah Löb, Enkel des Menachem Mendel Krochmal (צצ),
Rabbiner zu Boskowitz, gest. 10. März 1755.

הֶרֶב פְּעִלִים וְכִינוּ לְסִיכַת שְׁמִנוֹ הַעֲרֵב
הַגְּדוֹל גְּדוּלֵי תְרוּמוֹת מִדּוֹתָיו וּמִשֵּׁה
הַמְּפֹרֶסֶם וְכָל דְּבַר הַקְּשָׁה אֵלָיו יִבִּי
מִהַרְרֵי קֶדֶם קִדְמַת אֲשׁוֹר הָאֵי גִבֹּר הַגָּאוֹן
אֲרִי עָלָה מִשְׁבַּח וּשְׁפָר²⁾ בְּאוֹרֵייתָא נִהֵר
יְהוּדָא מַחֲקָק וּמְסִיק שְׁמַעְתָּ כְּהִלְכֵת' וּמִ
לֵב טְהוֹר גִּבֹּר רַב דַּעְמוֹ הַיֵּשֶׁר אֶרֶץ
אֶבֶד לְדוּרוֹ הַדּוֹר אִתָּם רָאוּ כִי אֵין מִנֵּי
לִמְ דִּיקֵל וְזִקָּה גְדוֹל וְקִטּוֹן מִבְּאִירוֹ דָּל
בְּקֶקֶ הָאֶרֶץ וּבִלְקָה וְנַעֲשָׂה מִשְׁעוֹן
בְּאוֹרֵי סִקְרָנוֹ וַיִּצְהַר לָנוֹ אוֹר צֶדֶק וְיִל
כֶּר וּמִזִּין זִין וְיוֹנוֹ וּמוֹזוֹנוֹ וּמִים מִצּוֹרוֹ [ג]
הוֹסֵר הָאֶדֶר וְךָ אֶדֶר מַעֲלָה
מִי יִגְדוֹר גִּדֵּר לִפְקֵי.

R. Ahron Jakob ben Jecheskel, gest. 31. März 1671.

לֵיל ב' כ' נִיסָן²⁾ תֵּלָא לִ"ק
נֶאֱחָז אַהֲרֹן הַקֹּדֶשׁ זִנֵּף
הָאֱלוֹף הַמְּרוֹמֵם הַגָּאוֹן הַגְּדוֹל
ר"מ וְאֶבֶד פֶּה וְרֵב הַמְּדִינָה
הָיָה מ' אַהֲרֹן יַעֲקֹב בֶּן הַגָּאוֹן

¹⁾ Vgl. Kaufmann, Samson Wertheimer p. 51 n. 2; L. V. 177 n. 4.

²⁾ Der 20. Nisan war damals übrigens Dienstag.

הגדול מהורר יחזקאל בן הגאון
מהורר יאקובקא בן החסיד
מהורר יחזקאל חתן הגאון
המפורסם מהורר אייזיק חריף
תנצב"ה

R. Jehuda Löb Krochmal¹⁾, gest. 17. Mai 1684.

ד' סיון מלת הדין לפק.
ביום מאורה ומנעירה הוסר
המצנפת והעטרה
ברביעי נטל אורה בהעדר שר התורה
מורינו ורבינו ה"ה הרב דלק נש ורב המדינה
אכל
מהרר אריה יודאליב נע בן הרב מדינה ודלק נש
מהרר מנחם מענדל . הורה צדק לעדתו האיר באור תורתו
הרבה ישיבה בחכמתו העמיד תלמידים בהוראתו.
ביאר הטיב ספיקתו בטורים ופוסקים ותשובות.
בחרפת גפ"ת ודרשתו . קוונקי בקיאתו.
בשלם יצאו וטבאו שמינתו . ולשם שמים כוונתו.
מקום מאמרו ודברתו . ידו פתוחה בנדבתו
ועניים בני ביתו . בצרור החים
תהא צרורה נשמתו.

Bella, Tochter des R. Moses Mireles, Gattin des R. Jehuda
Löb Krochmal, gest. 9. September 1695²⁾.

י"נ בטהרה בערב ראש השנה
תנו כבוד ל"ה לפק
פה טמונה
מרת בילא בת ה"ה מהורר
משה מירלש מוינא אלמנת
מורנו ורבנו רמז ואבד דלק נ"ש

¹⁾ Vgl. Kaufmann L. V. 79, n. 2; [Inscription bei Warnheim l. c. p. 117 verstümmelt mitgetheilt. K.]. Friedlaender l. c. p. 24. Frankl-Grün G. d. J. in Kremsier p. 94.

²⁾ Vgl. Kaufmann, die letzte Vertreibung p. 79 n. 2. Hock Fam. Pr. p. 211 A. 7 p. 288. Dembitzer l. c. II צ"י.

ורב המדינה . שבחה מי מנה
ראשונה במצות ה' נמנה . ינוחה
אצל קדושים במחנה . וכותה יגן נצח
רעננה . נשמתה תחת כנפי השכינה.

R. Elieser Mendel ben Mordechai Fanta, gest. 9. Juni 1690.

יציאת נשמתו בערב שבת קודש
ביום ב' תמוז ה'נז לפק.
פ"נ
הרב מדינה רישׁ מתיבתא
ואב בית דינא
דקריה נאמנה
מהרר אליעזר מענדל ב"מ מרדכי
ינוח על משכבו ועל מקומו
ונשמתו תחת כנפי השכינה.
תנצלה.

Ueber ihn s. Kaufmann: Monatschr. f. G. u. W. d. Jud.
XLI, s. 363. Hock: Fam. Pr. s. 111; 116: א' ב' טבת תצ"א
הרבנית מירל בת הגאון ה' אליעזר מענדל פנטא ו"ל אב"ד ז'מ דקק נש
והמדינה. Seine Frau, Chajjah starb in Prag (l. c. 276); seine
Söhne Ahron (ibd. 276) und Mordechai (ibd. 276) daselbst; seine
Enkelkinder Josef u. Elieser Mendel u. seine Tochter Rahel,
(ibd. s. 277).

Rabbi Gabriel Eskeles, gest. 4. Febr. 1718.

היללו וספרו מספר גדול ואבל . נצחו אראלים למצוקים יושבי
תבל ונשבה ארון הקודש רבינו נחבל ויצא נשמתו בקדושה
בטוהרה ביום ה' ב' אדר ראשון תעח ליצירה הוי ואבוי
על זאת האבירה.

*

פה נטמן מורינו ורבינו הרב הגדול והמפורסם
חסיד ועניו מהרר גבריאל בן החסיד מהרר
יודא לייב ו"ל ה' מקראקא כריך ותנא ומתנא
והרבין תורה בילדותא ובקנותא
אבד ז'מ דקק עלקוש ונתקבל תורתו
לאבד דקק פראג וקק מיין . ונשלה הכבוד

ונשתייר מרה באחרונה שהיה אבד ורמ
בקדלתינו קריה נאמנה ורב המדינה.
תנצבה.

[Vgl. Memoiren der Glückel von Hameln, ed. D. Kaufmann, p. 321—23. K.]. Vgl. Friedlaender: Kore ha-Doroth s. 24 ff. Dembitzer: קבכ"קלא ס"ח ל"ה I. כלילת יופי Horovitz Frankf. Rabb. II s. 99. Kaufmann: Samson Wertheimer p. 90. Esther, Gattin des Rabbi Gabriel Eskeles¹⁾, gest. 5. April 1734.

שנת תצ"ד ל'
יום ג' [ב'] כ' ניסן והשביעי
מרורים ולענה אניה ותאניה
אמוני' אומן הדסה אסתר
נתנה לכתר לדורות
הה' הרבנית המיוחסת
מרת אסתר, בת המפורסם
מהורר בערש בן הגאון
מאור הגולה מו' המפורסם מהורר העשל
אבד ורמ דקק קראקא בן הגאון מו'
מהורר יעקב אבד ורמ דקק לובלין
והיא אשת מו' הרב המפורסם מו' גבריאל וצ"ל.
תנצבה

R. Mordechai ben Benet²⁾, gest. 1. April 1725.

יציאת נשמתו בקדושה ובטהרה
ביום א' ר"ח [י"ח] ניסן תפ"ה לפק
מרדכי מן התורה
משנתו קב ונקי וברורה
חסיד ועניו חד בדרא הה' הרב
המיפלא מהרר מרדכי דיין ורמ
בן הה"ח בנעט ו"ל נפטר והלך לעולמו
עלמא דקשט את עצמו ואחרים להתנהג
ביראתו הקודמת לחכמתו

¹⁾ [Vgl. Dembitzer: יופי כלילת יופי].

²⁾ s. Hock (Kaufm.) Fam, Prags p. 342, No. 3340: (הפרט נמחק) יידל בן כ"ה איזק בהאלוף הראש והקצין מו' מרדכי ר' בנעט ר"ה ורמ דקק ניש והמדינה חתן
Vgl. R. Elieser Mendel ben Mordechai Fanta, u. Annm. דה מו' סיני — דיין פ"פ ז"ל

וענתה בו צדקתו צדק לפניו יהלך
בן ערן תתעדן נשמתו . תנח נפשו
בן אלוקים לעד ולעולם עומדת תהלתו
תורתו היתה אומנתו חזר על משנתו
בעל פה בהליכתו . ברוך הוא בכואו ובצאתו
מלאכי השרת יצאו לקראתו בכבוד ובשלוח
יהיה מנוחתו . אשרי מי שבא לכאן
ובידו תלמודו ותורתו.

R. Moses Lewuw (Lemberger)¹⁾, gest. 28. December 1757.

פ"נ
ה"ה הרב מדינה
מוהרר משה לבוב
בן הרב הגדול מוהרר
אהרן ו"ל מלבוב
יצאה נשמתו נגדי ד'
יוד ויין טבת תק"ה . ל'.
תנצב"ה

Reichle, Tochter des R. Josel Ginzburg,
Gattin des R. Moses Lemberger, gest. 2. März 1748.

פה טמונה אשה הגונה
בנשים שאננה נוהרה
במצות חנה לא היה בה דופי
ושמעה אשת חיל מי ימצא
על כל נשי דורה היא מפורסמת יראת ה'
ומחכמית מ' ריוכלה בת הקצין הנגיד
המפורסם ה' יוול גינצבורג וצ"ל מפרייזין
ומעזד אמה נכד הגאון השתדלן הגדול המפורסם
פרנס ומנהיג ה' צדוק ווייל ו"ל מאברענהיים²⁾
אשת הרב המפורסם מ' משה מלבוב גרו יאיר
שהיה אבד ורמ כלק פפד והמדינה³⁾ וכעת הוא

¹⁾ s. Landshuth השם תולדות אנשי השם p. 23—6; Friedland l. c. p. 34 ff.
Trebitch העתים ס"י מ', קורות העתים I, ל, Anm. 2. II, קלא, Dembitzer יופ' כלילת יופ' I, ל, Anm. 2. II, קלא, Frankl-Grün: Gesch. d. Jud. in Kremsier, p. 116.

²⁾ Oberehnheim im Elsass. (K.)

³⁾ s. Landshuth השם תולדות אנשי השם p. 23 ff

ר"מ ואב"ד פה קהלתנו יעא . נפטרת בשם טוב
ליל ש"ק ב' אדר השני ונקברת בכבוד גדול
יום א' ג' אדר השני מנוחת כבוד תק"ה ל'.

R. Gerson Pullitz¹⁾, gest. 21. Febr. 1772.

פה נטמן
אדונינו מורינו ורבינו הגאון
המאור הגדול אב"ד וראש מתיבתא
דקהלתנו ורב המדינה
מוהרר גרשון בן הרב והקצין
מוהרר משה פולליץ וצל שבחון מי מנה
יציאת נשמתו בקדושה ובטהרה
בוריחת אור חלבנה
ננהי נשק אוי אדר ראשון
זכותו להגנה לפק.
נשמתו תצתכה.

Malkah, Gattin des R. Gerson Pullitz, gest. 5. Juni 1758.

יום גערה סיון הוקבע לקרוא
למקוננת לקונן הוי ואביו שנקברה
הרבנית תק"ה ל' ערבונית לפק
פה טמונה
וצפונה ספונה
והגונה פיה פתחה בחכמה וחסד
על לשונה אשר באמהות ימנה
אשת חייל כחנה ופנינה גבירת
ועטרת הבית בכל פינה לבה פתוח
בצדקה ברב חסד וחנינה האשה
חשובה הרבנית חסידה מ' מלכה אבי
מלכה הקצין המפורסם הר"ר זעקל
נייאשטעטל מקרעמוזער²⁾ ר"מ ואשת
הרב הגדול מ' גרשון פולליץ נר"ו אב"ד רמ'

¹⁾ Verkürzt mitgetheilt bei Warnheim: l. c. p. 118. Kaufmann: L. V. 175. Trebitsch: קורות העתים ס"ה כ"ה, קורות יופי. Dembitzer: I. n. l. Landshuth: I. n. l. Friedlaender: Kore Haddoroth: p. 35 ff. חולדות אנשי השם p. 25.

²⁾ Frankl-Grün, Gesch. d. J. in K. s. 161.

דקהלתינו והמדינה מעהררין אשר הכל אליו פונה
נהצתכה עד שנוכה לעלות לציון ברננה
ויחיו המתים מעידן עדינה.

Haendel, Gattin des R. Gerson Pullitz, gest. 4. Septbr. 1768.

יום א' כ"ב אלול

האור יבוקע כשחר לפק
על האי שופרא דכלי בעראה
נישא נהי ותמרור קרא למקוננת אבן לעורר

פ"ט

אשת חייל כחנה ופנינה
פיה פתחה בחכמה וחסד על לשונה כינה
יתירה ה' בה ותוך אמהות ראויה להמנות
ידיה פשטה לפור צדקה ורב חסד וחנינה.
האשה החשובה הרבנית מ' הענדיל
בת הרב הגאון משה לבוב זצ"ל רב מדינה
נץ ונכד להגאון המפורסם החסיד רב מדינה
מהורר גבריאלי זצ"ל יתד הבינה.
עטרת תפארת לבעלה הגאון המאהב
גרשון פולין אבד ורמ דקהלתינו
ומדינת מעהררין.
תנצבה

R. Samuel Schmelke Hurwitz, gest. 28. April 1778.

י"ג

ב' דר"ח אייר תקלח

פ"ג

הרב מדינה והרב אבד
דקהלתינו הגאון החסיד
המפורסם בחסידות והמקובל
הגדול שלשלת היוחסין מהורר
שמואל שמעלקי הלוי בן הרב
הגאון המפורסם מהורר
הרש זצ"ל איש הורוויץ
תנצבה.

Vgl. Warnheim p. 118. Horovitz, Frankf. Rabb. IV p. 23. Trebitsch, l. c. מ"מ, מ"מ, Friedlaender l. c. p. 29.

Schöndl, Gattin des R. Samuel Schmelke Hurwitz,
gest. 15. December 1803.

י"ג

יום ה' ר"ח טבת תקס"ד ל'
אשה חכמת לב אשר כפה
פרשה לעני וידי' שלחה לאביון
ונודע ביהודא צדקת פורונה
הרבנית הצדקניות היחסניות
המפורסמת מנבת¹⁾ מ' שידל בונה
ב' הרב מ' יהושע מ"ד א' הג'
החסיד מ' שמעלקא זצל' שהיה
אבד המדינה וקק' נ"ש.
תנצבה

R. Gerson Chajuth²⁾, gest. 13. März 1789.

י"ג

יום ו' עשק שושן פורים תקמ"ט ל'
פג
על האי שופרא דבלה בארעא
קא בכינא אמו הגאון
החסיד מוהרר גרשון
במ' אברהם חיות זצל' רמ'
ואבד דקהלתינו והמדינה
נכד הגאון בעל תשובות צצ'
תנצבה.

R. Mordechai Benet. (Benedict), gest. 12. August 1829³⁾.

מה רב טוב הצפון פה באדמה קבורה
ראש שכטי ישורון אבן בוחן פנה יקרה
דמע עיני כל תירדנה על שבר בת עמו

¹⁾ = מנשים באהל תבורך.

²⁾ S. Warnheim l. c. p. 118. Trebitsch, l. c. מ"ה, מ"ה, Dembitzer
c. p. 11. Friedlaender l. c. p. 40.

³⁾ S. Friedlaender l. c. p. 42—52. Jsrael Fisch, Einleitung.

כי לוקח תפארת עוזמו מעל ראשימו
 יפעת אורימו חשבה בעלות הכורת עלימו
 כשוב נפשו עדינה מהורה אל מקורה
 היה בן שבעים וחמש שנים לגבורה
 לא נס לחה ולא כהתה עינו מאורה
 העמיד תלמידים הרבה והרבין תורה
 ובאחריתו היתה מאת ה' נסבה בגבורה
 כי יסע לעיר קרלסבאד לשנות מי בארה
 ושמה בקשו העליונים נפשו הטהורה
 ביום ד' י"ג אב עוב אותנו לאנחה וצרה
 לפרט עיני ירדה מים ונפשנו מרה
 ולמחרתו נקבר ע"מ לפנות בל"ש¹⁾ העירה
 ואחריו ב' אדר בהסכמת שרי התורה
 העלה בניו מקברו והובל פה העירה
 והושם בין קברות משפחתו היקרה
 בכבוד גדול בבכי והספד מרה
 ביום א' י"ב בחדש אדר התקצץ ליצירה
 הה' אדונינו נאון הגאונים רשכבהג יקר בדורו
 ויחיד בעמו כלש מו"ה מרדכי בנעט זצ"ל עה
 ארבעים שנה היה דעה נאמן
 אבל זרם פה קהלתנו והמדינה.

Finkel, Gattin des R. Mordechai Benet, gest. 11. Mai 1828.

פ"ט

אשת חיל
 אשת לפידות
 מוכתרת בשירא
 ידידות משכלת ומלומדת
 אשה יקרה מפנינים מכרה
 הצדקת הרבנית מ' פינקל ע"ה
 אשת הרב מדינה הגאון
 מהרם בנעט
 עב זהרה וכבה נרה

¹⁾ Lichtenstadt bei Karlsbad.

יום א' כ"ז אייר
תקפ"ח ל'
ה'תנצב"ה.

R. Salomo Quetsch¹⁾, gest. 30. Januar 1856.

פ"נ

הרב הנאון הגדול מופת הדור
צדיק וישר אדמו"ר מהו'
שלמה מוועטש זצ"ל אבד פה ק"ק
ניקאלסבורג יע"א. —

אל תבכו למת .	חי שמה בנבוכים
בכו תבכו להולך .	מדור לא תורה
מי יורה דעה .	כלנו פה נהים
מי במבוכות הדת .	יפיץ עוד אורה
גדול בתלמוד .	אין בדורו כמותו
וביראה ובטוב לב .	רבה יקרנו
כצאן בלתי רעה	נשארנו בתהו
אבד גאון ישראל	איה תמורתו
נבחר פה למורה	לפני מעט ירחים
הה לוקח הנור	מראש העדה
מי ירבה תלמידים	ירוה הפרחים
צור ישראל יחמול	ישיב אבדה
יום ד' לעת ערב	אור ליום ה'

כ"ד שבט נפטר שר
התורה לפק
ונקבר במספד מר ע"ש ק"ה שבט
ה'תנצב"ה.

R. Meïr Feuchtwang, gest. 19. Januar 1888.

פ"נ

הרב המאור הגדול אב"ד דקהלתינו
שר החכמה והתורה דרשן מפאר
חסיד וענו כש"ת
ר' מאיר בן

¹⁾ Vgl. Friedlaender: l. c. p. 62.

ה' משה ואמו מרת ייטא

פייכטוואנג

נולד בעיר פאפפנברויט במדינת בייערן
ואחרי שבתו על כס ההוראה בערי עמטינגען
וניטרא אוה למושב פה כ"ז שנה ומת בן
ע"ד לחייו יום ה' ו' שבט תרמ"ח לפ"ק
וכבוד גדול עשו לו במותו.

מבקשי פניך אוהבי דעת מר יבכיון
אבות ובנים שומעי אמרותיך יחד יהמיון
יפעת עירנו כהתה גלה כבוד מעדתנו
רועה נאמן אבד נפלה עטרת ראשינו
פה אל פה ישבח מעשיך יביע תהלתך
ואתה תגיל בד' בערן כבוד מנוחתך.
תנצב"ה.

Rabbi Abraham Placzek, gest. 10. December 1885.

אבל וקדרות לבשי תורה
לאורך כי נגדעה מנורה טהורה
איש מדות חמודות ומתאימות
חן על שפתיו בימינו נעימות
בנפשו נשקן שלום וצדק
טובו בלי חדק מחיק ברוך
עמד בין המתים ובין החיים
עצר המגפה איש הבינים
אב לחכמה לבנים ולאכזרנים
סיני ועוקר הרים רב אונים
יראתו כסלתו וענותו תרבהו
אברהם הר המוריה יקראו
קול מעל לרקיע נשמע ברמות
זה קנה שני עולמות.

חסד ועניו מזה אברהם פלאטשעק ו"ל אב"ד
דלק באסקאוויטץ והמדינות מעהרען ושלעויען
נ' בש"ט כ"ב כסליו תרמ"ח לפ"ק אחרי שבתו על
כסא הרבנות נ"ד שנים טרם מלאת לו פ"ה שנים לחייו.